

## **Interview mit Herrn Müller**

Zum Schuljahresbeginn stellt die Schülerzeitung „Die Brieftauben“ neue Lehrkräfte am Quenstedt-Gymnasium vor. Dieses Jahr starten wir mit Christian Müller. Welchen Mist baute er als Jugendlicher ? Welches Gerücht wurde über ihn verbreitet ? Was erlebte er auf seiner Weltreise ? Jede Frage hat er uns beantwortet.

**1. Welche Fächer unterrichten Sie ?**

Englisch und Geschichte, Latein habe ich zwar studiert, unterrichte ich aber nicht.

**2. Welches gefährliche Tier hätten Sie gerne als Haustier, wenn es die Größe eines Kaninchens hätte?**

Den Kleinen Blaugeringelten Kraken hätte ich gern im (sicheren) Aquarium, ein für den Menschen tödliches Meerestier.

**3. Welchen Song/welches Lied können Sie in Endlos-Schleife hören ?**

Keins, denn irgendwann wird einem jedes Lied zu viel und nervt dann.

**4. Gibt es Menschen, die Ihnen als Vorbild dienen ?**

Ja, die gibt es: als Lehrer mein alter, preußischer Deutschlehrer; als Mensch generell Jesus.

**5. Hatten/haben Sie einen Spitznamen ?**

Nein.

**6. Wenn Sie auswandern könnten – wohin ?**

Nach Neuseeland, denn dort gibt es nahe beieinander alles, was abwechslungsreich ist: Meer, Strand, Berge und Schnee

**7. Meer oder Berge ?**

Schwierig zu sagen, denn beides hat Vor- und Nachteile.

**8. Ihr schlimmstes Ferienerlebnis ?**

Auch wenn ich lange drüber nachdenke – ich finde keins.

**9. Ihr größtes Talent ?**

Ich denke, Sachen zu erklären und Leute zum Lachen zu bringen.

**10. Wären Sie lieber weniger attraktiv und steinreich oder extrem gut aussehend, aber dafür arm ?**

Genau die Mitte davon wäre am besten.

**11. Sind Sie ein Gefühls- oder ein Kopfmensch ?**

Ich bin definitiv ein Kopfmensch.

**12. Hatten Sie schon einmal Ärger mit der Polizei ? Sind Sie schon einmal mit dem Gesetz in Konflikt geraten ?**

Nein, bisher noch nicht.

**13. Wann sind Sie das letzte Mal auf einen Baum geklettert ?**

Das war in den Sommerferien mit meinen drei Kindern.

**14. Was war der größte Mist, den Sie als Jugendlicher gemacht haben ?**

Als ich noch Kind war, haben wir von einer Brücke auf Autos gespuckt. Da haben wir dann Angst bekommen und sind in den Wald weggelaufen. Dort aber haben wir dann den Autofahrer getroffen. Der hat uns dann die Spucke mit unseren T-Shirts von dem Auto abwischen lassen.

**15. Ihr Haus steht in Flammen, Sie können nur einen Gegenstand retten, welcher wäre das ?**

Es gibt da einen Koffer mit allen wichtigen Dokumenten, den würde ich nehmen.

**16. Welche Geschichte aus Ihrer Jugend werden Sie Ihren Kindern und Enkeln am häufigsten erzählen ?**

Es gibt da mehrere Geschichten von meiner Weltreise. Ich bin einmal durch Südostasien, Australien, die Fiji-Inseln, quer durch Amerika und Kanada nach Europa (Rumänien, Bulgarien, Ungarn) gereist. Da habe ich viele sehr interessante Leute kennengelernt, z.B. in Sydney einen Hollywood-Schauspieler aus dem Film *Superman Returns*, der sich in Australien auf seine nächste Rolle vorbereitet hat. Neben den Menschen waren auch die Natur (Urwald) und Tiere sehr interessant. Da bereue ich es, nicht nach Neuseeland gefahren zu sein, das hätte ich damals machen sollen.

**17. Hatten Sie schon mal einen komplett anderen Look ?**

Nein, tatsächlich nicht.

**18. Hatten/haben Sie Haustiere ? Welches Haustier hätten Sie am liebsten ?**

Wir haben drei Meerschweinchen.

**19. Was ist die illegalste Sache, die Sie in ihrem Leben getan haben ?**

Da kann ich nichts Großartiges berichten. Nur einmal bin ich Bahn ohne Ticket gefahren. Da war ich auf dem Weg zu meiner Freundin und hatte wirklich vergessen ein Ticket zu kaufen. Als der Schaffner kam, habe ich mich immer umgesetzt und mich dann erfolgreich schlafen gestellt.

**20. Lieber Wildcampen oder Luxushotel ?**

Beides ist gut, ich mag beides, da es jeweils Vor- und Nachteile gibt.

**21. Was ist das Peinlichste, das Ihnen je passiert ist ?**

In einer bekannten Fernsehsendung habe ich vor Millionen Zuschauern eine eigentlich einfache Fußballfrage nicht beantworten können und brauchte den Joker – das war so peinlich.

**22. Haben Sie als Kind einmal etwas gestohlen ?**

Nein, ich habe nie geklaut.

**23. Wenn alle Tiere reden könnten, welches Tier, denken sie, wäre am nervigsten ?**

Sicherlich die Fliegen, denn die sind immer da (drinnen und draußen) und würden bestimmt die gesamte Zeit labern.

**24. Was wäre Ihr größter Albtraum-Beruf ?**

Eindeutig Beamter im Finanzamt. Ich war mal dort zu einer Besprechung. Da saß ein Beamter einsam inmitten von Millionen von Aktenordnern in einem Riesen-Chaos – das war schrecklich.

**25. Was ist das lustigste deutsche Wort ?**

Rindfleischetikettierungsüberwachungsaufgabenübertragungsgesetz

**26. Was war das romantischste Erlebnis, das Sie jemals hatten ?**

Ein Sonnenaufgang auf den Fiji-Inseln während meiner Weltreise.

**27. Welchen Fantasy-Charakter hätten Sie gern als Mitbewohner in Ihrer WG ?**

Den Löwen Aslan (Sohn des Königs hinter dem Meer) aus „Die Chroniken von Narnia“.

**28. Haben Sie schon einmal Tinder oder Online-Dating ausprobiert ?**

Nein, ich habe meine Frau als erste Freundin analog/nicht digital getroffen – und das war gleich ein Volltreffer.

**29. Wenn Sie Königin o. König eines eigenen Landes wären, welche Gesetze würden Sie erlassen ?**

Das ist schwierig zu beantworten. Auf jeden Fall würde ich viel mehr in Bildung investieren, damit das Land vorankommt.

**30. Betreiben Sie Sport ?**

Ja, ich fahre viel Fahrrad (MTB, normales Rad) und spiele als Hobby Fußball und Volleyball.

**31. Wurde schon einmal ein Gerücht über Sie verbreitet ?**

Ja, dass man bei mir keine „Eins“ schreiben kann – dieses Gerücht wurde aber widerlegt.

**32. Was schätzen Sie am Lehrerberuf am meisten ?**

Einmal die Selbständigkeit und Freiheit, also was ich wann wie vorbereite, und natürlich die Arbeit mit Schülern.

**33. Was mögen Sie am Lehrerberuf gar nicht ?**

Dass man manchen Unsinn unterrichten muss, der Schülern nichts bringt – da weigere ich mich, wo es geht.

**34. Würden Sie den Lehrerberuf wieder wählen ?**

Definitiv ja !

**35. Abschließend eine lustige bzw. außergewöhnliche Geschichte aus Ihrer Lehrtätigkeit ?**

Mit Klasse sieben war ich ein paar Tage im Kloster in Beuron. Wir kamen abends spät ins Kloster zurück, da war die Seiteneingangstür zu und wir saßen `ne halbe Stunde draußen, bis ein Mönch kam und fragte, wieso wir nicht reingingen. Der machte dann die Tür einfach auf – sie öffnete in die andere Richtung nach außen. Ich hatte aber nur von außen nach innen gedrückt, so kamen wir nicht rein. So entstand die Behauptung, Herr Müller habe ein Problem mit Türen.